Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Medizinische Collectanea - Cod. Rastatt 60

[S.l.], [16. Jahrh.]

[Deutsche Recepte]

urn:nbn:de:bsz:31-300524

Visual Library

oder anders wa

Nim einen frischen Krebs einen oder m
(wass in, und ye primer in durch aus ab
so gilt er ein trutzer, dasselbig (treich i
darnach, so offt bis er ausgeben

Visch fahen

Ein gebrannt maus an einem / pis
die reissen gebeget, bringet mit visch a
lich sorten.

Dauben fahen

Ex camphora, (wer aus) wie and. au
-ge t. finnz glaub.

Gueten safft zu einer
frischen wunden.

Nim spitzgen wegrich, wintkraut Jarb
finaus, Jarb krenter Jar schaben Jus geb
das sie nicht trucken oder negen nass sonde
lassen krachen, und die safft ausdrucken ein
sundlich under einander gethon, und also ube
Jar in einen glas so lang warmen bis alle
und mit einem federlin uber einen schad
oder wunden Jar tags 2. oder 3. mal

Vsch farben mit den landen

N. m. 2. lot corolen de Cornuss
pilsensamen 2 Lot
Gersen mehl 1 oder 2 Loth mel
honig 1 Löffel mel
Brauntewein für 3. 1.
Schafft nüchter
Ein faulen klätsch wie ein faulz,
wirs underainander wie ein taig.

Ain guter braun salb.

Nim hirschen Unschlitt, und ain wegs
wesent Butter schmalz, lats ob dem fewr
an ainander zergen, und wan sich aines
brent Loth, so schmirb den schaden vor
mit aimen Leinöl, und mach ain pflaster
auf der salben, und legs darüber.

Ain salb zum kfallen fluss

Nim Lorbeer öl, Laidn Benedikt
öl Ziegel stain öl, Ter pentin öl, aus jedes
BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Wein auß der ersten gatter, gieß
daran 2. maß Wein, laß anainander
laufen. Wan aines der gesellschaft besorgt
so trinckh ain löffel vol morgens nüchter
ling. oder so die krankhait vorhanden.

Item nim rauten, pfeffer, salbey, böl
kraut auß jeder gleich vil, zerhacks
klein, ödlicher ain handvol, 2 gantz
knoblich mit schön Wein, gieß 2. maß
gesotten Wein daran, laß den dritten
theil ain sieden, seihe durch ain duch und
behalts. gesotten confect mit zucker, mengs
und gib imer ain klainer gleffel vol des
drancks, darnach ain halbe haselnus groß
theriac zu trinckhen, und schwaig darnach.

Item confect applicirt. Wan ain krankhait
so dringig ist, so leichts sich mit ainer halben
spiß durch aus. Und laß an der seiten
ab darren, und legs in ain laubichts
und dünns darnach ueber den hindern,
so zaubert heraus.